



Association Piéla - Bilanga

Récépissé N° d'identification: PGNG0014

Tel.: (+226) 70 12 10 16

E-Mail: asso.pielabilanga@yahoo.fr

B.P. 2319 Bogandé

BURKINA-FASO

ABSCHLUSSBERICHT ÜBER DIE DURCHFÜHRUNG VON MIKROPROJEKTEN 2023-2024 ZUM 30.09.2024

September 2024

Einführung

Um die Bevölkerung der Gemeinden Piéla und Bilanga in der Provinz Gnagna in Burkina Faso (Westafrika) weiterhin in ihrem Bestreben zu unterstützen, die extreme Armut einzudämmen, haben die Association Piéla - Bilanga (APB) und ihr deutscher Finanzpartner, der Förderverein Piéla Bilanga (FPB), im Jahr 2023 eine Gesamtsumme von dreizehn Millionen dreihunderttausend (13 300 000) CFA-Francs mobilisiert. Diese Summe ermöglichte die Unterstützung von dreizehn (13) Begünstigten, davon sechs (06) aus der Gemeinde Piéla und sieben (07) aus der Gemeinde Bilanga, durch Zuschüsse zwischen 625.000 FCFA und 1.050.000 FCFA für Viehzucht, Kleinhandel, Verarbeitung von Nicht-Holzprodukten, Landwirtschaft, Schulungen und Aufklärungsmaßnahmen.

Der vorliegende Durchführungsbericht basiert auf den von den Begünstigten selbst ausgefüllten Bewertungsbögen der Mikroprojekte sowie auf den Besuchen der Mitglieder der Koordinierungsstelle und der Basisorganisationen. Er wird die Bilanz der durchgeführten Aktivitäten, die gelernten Lektionen, die aufgetretenen Schwierigkeiten, die empfohlenen Lösungen und die Einschätzung der Begünstigten enthalten.

I. Auswahlverfahren für Mikroprojekte 2023-2024 :

Zur Erinnerung: Die Auswahl fand am 13. Juli 2023 im Versammlungsraum des APB in Piéla durch eine Kommission statt, die sich aus :

Tabelle 1

Auftrags-Nr.	Name und Vornamen	Struktur / Funktion
1	Lankoandé Sibidi Roger	APB-Vorsitzender, Ausschussvorsitzender
2	Lankoandé Harma Adama	APB-Buchhalterin, Berichterstatterin
3	Tiabonou Diami Esther	APB-Sekretärin, Mitglied
4	Tindano Hamsoagui	APB-Projektbeauftragter, Mitglied
5	Hanro Lamboaro	APB-Schatzmeisterin, Mitglied
6	Lankoandé Jacques	Vertreter ADDDB, Mitglied
7	Ouoba Josua	APB-Koordinator, Mitglied

1. Ergebnisse des Auswahlverfahrens :

Insgesamt gingen **siebenunddreißig (37) Anträge** bei der APB ein, davon achtzehn (18) aus der Gemeinde Piéla über die ADDESP und neunzehn (19) aus der Gemeinde Bilanga über die ADDDB. Nach der Analyse der Anträge wurden **dreizehn (13) Begünstigte**, davon sechs (06) aus der Gemeinde Piéla und sieben (07) aus der Gemeinde Bilanga, wie folgt ausgewählt:

Tabelle 2 Mikroprojekte 2023, die nach dem Auswahlverfahren ausgewählt wurden :

Struktur und Person, die für das Projekt verantwortlich ist	Titel des Projekts	Probleme, die sich stellen	Verfolgte Ziele	Erwartete Ergebnisse	Geplante Aktivitäten	Beantragter Betrag	Gewährter Betrag
Gemeinde Piéla							
1. HANGUIPO / NÄHER von PIELA Vorsitzender: Tiabondou Timothée Tel: 76 21 67 41	Anschaffung von zusätzlichem Arbeitsmaterial	Die Ausstattung ist angesichts der Anzahl der Näherinnen und Näher nicht ausreichend, es fehlt auch ein Hangar, um unsere Lernenden für die Ausbildung unterzubringen.	Ziel ist es, Nähmaschinen und einen Schuppen zu erwerben ; die Arbeitslosigkeit bekämpfen, indem wir die Jugend zu Unternehmern ausbilden, und auch in der Lage sein, die Nachfrage unserer Kunden zu befriedigen	Wir erwarten zusätzliche Maschinen, um unsere Aktivitäten durchführen zu können; außerdem wollen wir einen Hangar bauen, um unseren Lernenden eine gute Ausbildung bieten zu können.	Kauf zusätzlicher Maschinen und Zuteilung an die Mitglieder ; Realisierung eines Hangars ; das Projekt verpflichtet sich, qualitativ und auch quantitativ bessere Leistungen zu erbringen, um die Nachfrage unserer Kunden zu befriedigen; unsere Tätigkeit wird hauptsächlich auf Haute Couture und der Ausbildung von Jugendlichen basieren.	2 064 500	1 035 000
2. Genossenschaft TIENU HANGLA Vorsitzende: LANKOANDE Tissa Anna Tel: 75 01 04 52	Bau einer Werkstatt für das Weben, Färben und Vermarkten von lokaler Bekleidung	Die Mitglieder der Kooperative haben nicht die finanziellen Mittel, um einen Unterstand für die Weberei zu haben, und es fehlt ihnen an technischen Mitteln, um in Quantität und Qualität Vliese zu produzieren, um den Bedarf des Marktes zu decken.	Bau einer Werkstatt für Weberinnen und Erhöhung des wirtschaftlichen Einkommens der Weberinnen, die Mitglieder der Kooperative sind.	Ein Hangar wird gebaut, um die Weberinnen zu schützen und die Qualität der Produktion wird um 30% erhöht. Die Qualität der Produkte wurde verbessert, das wirtschaftliche Einkommen der Frauen stieg um 25%.	Die durchzuführenden Aktivitäten sind : Der Bau einer Werkstatt und ihre "Ausstattung, Die Beschaffung der Rohstoffe, Das Anfertigen und Färben von Produkten Vermarktung der Produkte auf lokalen und regionalen Märkten	3 072 500	1 000 000
3. YEMBOAMA /Attiékè)	Schutz der Verarbeitungseinheit	Der Produktionsort ist dem Wind ausgesetzt,	Der Schutz der Attiékè-	Attiékè wird verarbeitet und verkauft gesund	Der Kauf von Baumaterialien	3 277 500	950 000

	Vorsitzende : LANKOANDE Pouguinisséri Tel: 76 07 09 46	vor Staub und Kauf wichtiger Materialien.	der Staub in die Einheit zur Verarbeitung und Vermarktung von Attiéké treibt. Es fehlen ein Zaun und einige wichtige Materialien	Verarbeitungs- und Vermarktungseinheit vor Staub durch einen Zaun.	staubfrei und sehr sauber für die Vermarktung	Das Erstellen des Zauns Der Kauf einiger für die Verarbeitung wichtiger Materialien		
4.	AFCP Vorsitzende: OUOBA Anna Tel: 76 54 03 93	Verstärkung von Ausrüstung und Material	Unzureichende Ausstattung und Materialien wie Spiegel, Tischpuppen, Händetrockner, Lockeneisen, Tische	Zusätzliche Ausrüstung kaufen, um die Qualität des Dienstes für die Bevölkerung von Piéla zu verbessern	Die Früchte des Mikroprojekts sind: eine Verfügbarkeit der Sitzplätze, mehrere Kundinnen werden gleichzeitig bedient, eine schnelle Bedienung und eine gut gemachte Arbeit	Nach dem Erwerb der Finanzierung sind die Aktivitäten, die zur Umsetzung des Mikroprojekts durchgeführt werden müssen, folgende: Kauf der richtigen Ausrüstung und Materialien, Transport und Installation im Friseursalon	3 200 000	1 050 000
5.	Genossenschaft MANIPOUGUIN I Präsidentin : DAYAMBA Djingri Tel: 57 71 19 23	Verbesserung der Produktqualität und Ausbau der Produktionskapazität.	Das Öl aus Balanit-, Neem- und Erdnussamen wird unter einem Baum gewonnen. Es fehlt an finanziellen Mitteln und Infrastruktur für die Verarbeitung (Betriebskapital).	Ziel ist es, die Infrastruktur und die Produktionsmittel zu stärken, um die Entwicklung des Sektors anzukurbeln und Einkommen für die Mitglieder zu generieren.	Arbeitsmaterial und Infrastruktur sind vorhanden. Die Akteure sind in der Lage, qualitativ und quantitativ zu produzieren. Arbeitsplätze werden geschaffen, um die Arbeitslosenquote zu senken. Das Einkommen der Akteure wird verbessert Die Haushalte sind endlich stabilisiert	Baue ein Haus aus 20 Blechen und einen Schuppen aus 10 Blechen Kauf von Rohstoffen wie Erdnüssen, Balanitsamen und Neemsamen Mittel zur Erhaltung erwerben Verkaufsläden in der Gemeinde einrichten In der Scheune produzieren Menge für die Gemeinde	2 222 500	1 015 000
6.	TIENU TODIMA Präsidentin : TAMBONGOU Bédipougou Tel: 75 47 28 60	Verarbeitung und Vermarktung von Erdnussprodukten	Erdnüsse sind eine tragende Branche gegen die Trägerin, aber es fehlt an Betriebskapital und Ausrüstung.	Ausbau unserer Verarbeitungs- und Vermarktungsaktivitäten zur Steigerung unseres	Die Ausrüstung für die Verarbeitung wird erworben Rohstoffe werden mobilisiert	Sobald das Projekt bewilligt ist, werden die Mitglieder der Kooperative die notwendige Ausrüstung und die	3 078 000	950 000

			wirtschaftlichen Einkommens	Die Menge der verarbeiteten Produkte wird erhöht. Das wirtschaftliche Einkommen wird verbessert	Rohstoffe für die Produktion erwerben; sie werden dann die Produkte verarbeiten und auf den lokalen Märkten und bei den Partnern unserer Struktur verkaufen.		
Unter - Gesamt 1 Piéla						16 915 000	6 000 000

Gemeinde Bilanga							
7. YANTIARI POUGUINI Präsidentin : NAHINI Adjima Tel.: 76 11 24 24	Verarbeitung von Maniok zu Atiéké in Bilanga	Der Mangel an Ausrüstung für die Verarbeitung von Maniok zu Atiéké ist ein echtes Handicap für das Wachstum der Aktivität.	Ausrüstung für die Verarbeitung von Maniok oder Atiéké erwerben.	Das Material zur Verarbeitung von Maniok zu Achiékè wird erworben Die Verarbeitungskapazität wird um 80% erhöht Der Umsatz stieg um 100%.	Das Projekt besteht aus dem Kauf von Ausrüstung zur Verarbeitung von Maniok zu Atiéké, der Herstellung von Atiéké und der Vermarktung in der Stadt Bilanga und den umliegenden Dörfern; vier junge Mädchen werden eingestellt, davon zwei Mädchen zur Stärkung der Verarbeitung und zwei Mädchen zur Stärkung der Vermarktung.	775 000	775 000
8. BAM TODA Präsidentin: SAGADOU Lotori Tel: 69 16 70 15	Verwandlung von Abokachi	Problem der Bodenfruchtbarkeit Unzureichende finanzielle Mittel Mangel an Partnern	Dung herstellen, um die Produktivität/Produ- ktion zu steigern und den Hunger zu bekämpfen	Zugang zu Dung für viele Bäuerinnen und Bauern Kampf gegen den Hunger Armut bekämpfen	Kauf von Material Kauf von Rohstoffen Mobilisierung von Personal	3 129 000	1 000 000
9. ADDB Vorsitzender: NAMOANO Emmanuel Tel: 78 53 13 56	Aufklärung über Kinderschutz zum Nutzen der PDIs	Trotz der zahlreichen Sensibilisierungsmaßna- hmen muss man feststellen, dass die Verletzung der Rechte von Kindern schwerwiegende Folgen nach sich zieht	Mindestens 400 Kinder (IDPs) über den Schutz vor den schlimmsten Formen der Arbeit aufgeklärt werden.	Siehe Verbesserung des Lebens von PDI- Kindern ; Sie in ihrem Leben genießen und in ihrem Schutz erfüllt sein sehen	Bilderboxen bezahlen Animationsgruppen zusammenstellen ; Durchführung von Sensibilisierungsmaßnah- men und Erhebung von Daten.	1 750 000	1 000 000
10. TINUA TIENU Vorsitzende : LANKOANDE Fatimata Tel: 78 71 74 36	Verarbeitung von Sumbala	Unzureichende finanzielle Mittel, Armut ; Mangel an Partnern	Verbesserung der Lebensbedingungen unserer Familien, Die Produkte unserer Natur konsumieren.	Armutsbekämpfung ; Verbesserung unserer Küchen Den Zugang zu Soumbala für unsere Bevölkerung erleichtern	Kauf von Material Kauf von Neresamen In einer Gesellschaft arbeiten,	1 045 400	800 000

11. YEMBOAMA aus Pantanloana Vorsitzende: YARGA Awa Tel: 79 12 79 72	Unterstützung bei der Schafzucht	Mangel an finanziellen Mitteln zur Verbesserung unseres Unternehmens	Dies wird zur Verbesserung unserer Lebensbedingungen beitragen (Schulbesuch unserer Kinder, Verbesserung der Familienführung usw.).	die Verbesserung unserer Lebensbedingungen.	Viehkauf Verbesserung unseres Viehgeheges ; Impfung von Tieren, die aufgespießt werden sollen ; Kauf angemessener Ausrüstung für eine bessere Verwaltung des Unternehmens.	2 117 500	800 000
12. PMDTB/DISSI TECH Vorsitzender: NADIEBA Kokoro Tel.: 68 63 14 38	Errichtung eines Maschendrahtzauns für einen 0,5 ha großen Gemüsegarten mit Bewässerungsausrüstung	Mangel an Gemüsepflanzen und - produkten aufgrund fehlender bzw. unzureichender finanzieller Mittel für die Anschaffung eines geeigneten Zauns zur Minimierung von Tierschäden und Landstreitigkeiten	Dieses Mikroprojekt zielt zum einen auf die Verbesserung der Produktivität der Gemüseanbauaktivitäten und das Wohlbefinden der Mitglieder und zum anderen auf die Förderung des sozialen Zusammenhalts ab.	Der Garten wird durch einen angemessenen Maschendrahtzaun abgegrenzt und geschützt ; Der Garten ist mit einer Bewässerungsanlage (PVC-Rohre) und einer Motorpumpe ausgestattet, Die Verbesserung des Zusammenlebens mit Gleichaltrigen durch eine deutliche Verringerung von Landkonflikten.	Kauf des Zaunmaterials (Maschendrahtrollen mit 2,5 mm Durchmesser, Pfosten/Winkel, PVC- Rohre 75, Zement, Motorpumpen ; Abgrenzungs- und Ablagearbeiten/ Befestigung des Zauns, Installation der Rohrleitungen.	1 528 500	1 000 000
13. MERVEILLES Vorsitzende : LANKOANDE Boama Tel: 79 57 02 38	Herstellung und Vermarktung von Sumbala	Unzureichende finanzielle Ressourcen ; Mangel an Materialien	Die Lebensbedingungen der Haushalte verbessern Armut bekämpfen	Die Zunahme der wirtschaftlichen Macht der Mitglieder ; Die Ausweitung des Marktes in andere Regionen.	Kauf von Bettpfannen, Kochtöpfe, Planen, Tische ; Rohstoffe (Nerasamen) ; Verpackungen.	1 877 500	625 000
Unter - Gesamt 2 Bilanga						12 222 900	6 000 000
GENERAL TOTAL (Piéla - Bilanga)						29 137 900	12 000 000

II. Vergabe von Zuschüssen an Empfänger von Mikroprojekten 2023 :

Die Vergabe der Zuschüsse an die begünstigten Strukturen (die nach dem Auswahlverfahren ausgewählt) der beiden Gemeinden Piéla und Bilanga fand am 14. November 2023 am Sitz der APB in Piéla statt. Auch dieses Mal hatte die APB Finanzierungsvereinbarungen ausgearbeitet, die von den begünstigten Gruppen gelesen und genehmigt wurden. Der Präsident des APB unterzeichnete die Vereinbarung gemeinsam mit dem/der Vorsitzenden der jeweiligen Empfängerstruktur vor den Teilnehmern. An der Scheckübergabe nahmen alle begünstigten Strukturen, Vertreter der ADDESP, der ADDB, der erste Vizepräsident der Sonderdelegation von Bilanga (in Vertretung seines Präfekten PDS), das Personal des APB und die Mitglieder des Vorstands des APB teil.

Nach der symbolischen Übergabe hat die APB die Schecks bei der nach Pouytenga ausgelagerten Volkskasse von Piéla hinterlegt, die das Geld auf das Konto jeder begünstigten Struktur überweist. Anschließend führen die Begünstigten ihre Operationen zur Durchführung der Projekte durch.

III. Erreichte Ergebnisse

Die verschiedenen Mikroprojekte können in drei (03) Bereiche unterteilt werden, nämlich Einkommen schaffende Aktivitäten/Ausbildung (AGR), Landwirtschaft/Ernährungssicherheit und Aufklärung.

A. Kleine Komponente einkommensschaffende Aktivitäten/Ausbildung

In diesem Jahr fallen zehn (10) der insgesamt 13 Strukturen, die von den durch den APB / FPB finanzierten Mikroprojekten profitieren, in diesen Bereich.

1. Wie ist der aktuelle Stand der Umsetzung?

a. Was wurde getan?

Tabelle 3 Bilanz dessen, was auf der Ebene der 10 AGR-Mikroprojekte getan wurde

Auftrags-Nr.	Einkaufen				Produktion		Verkauf			Gewinnspanne
	Bezeichnung	Menge	P.U	P.T.	Bezeichnung	Menge	Menge	P.U	P.T.	
1. Asso. HANGUIPO Vorsitzender: Tiabondou Timothée Tel: 76 21 67 41 <i>Erhaltene Finanzierung: 1 035 000 F CFA</i> Ziel: Anschaffung zusätzlicher Ausrüstung und eines Hangars	Material :									
	– Zement			160 500						
	– Eisen von 8			111 000						
	– Sand			56 500						
	– Kies			35 000						
	– Arbeitskraft			229 200						
	– Maschine			325 800						
	– Tische			81 750						
	– Hocker			28 500						
	– Meter			3 750						
	– Schere			1 500						
	– Nähgarn			1 500						
	Zwischensumme 1			1 035 00						
	TOTAL G			1 035 000						

Kommentar: Durch die Anschaffung der zusätzlichen Ausrüstung konnten die Arbeitsmöglichkeiten der 17 Nähateliers verbessert werden. Der im Bau befindliche Hangar wird die Arbeitsbedingungen der Näherinnen und Näher verbessern. Die Begünstigten sind mit der Hilfe zufrieden, da ihr Einkommen gesteigert werden konnte und 50 Lernende ihren Lehrern folgen - Nähen, um nähen zu lernen.

Auftrags-Nr.	Einkaufen				Produktion		Verkauf			Gewinnspanne
	Bezeichnung	Menge	P.U	P.T.	Bezeichnung	Menge	Menge	P.U	P.T.	
2. SCOOPS TIENU HANGLA Vorsitzende : LANKOANDE Tissa Anna Tel: 75 01 04 52 <i>Erhaltene Finanzierung: 1 000 000 FCFA</i> Ziel: Bau einer Werkstatt und Erhöhung des wirtschaftlichen Einkommens der Weberinnen in der Genossenschaft.	Material :									
	Kauf von Zement	25 Taschen	5 250	131 250						
	Kauf von Blech	50	3000	150 000						
	Kauf von Pfosten	16	6 000	96 000						
	Kauf von Befestigungsdraht, Spitze, Klebstoff	4 Dreiräder	7 500	30 000						
	Kauf von Sand	4 Dreiräder	17 500	70 000						
	Kauf von Kies	FF	FF	125 000						
	Bau eines Hangars	110 Fässer	500	55 000						
	Wasser kaufen	1	12 500	12 500						
	Kauf von Fut	02	100 000	300 000						
	Kauf von Webgarn			990 750						
	TOTAL									

Kommentar: Diese Werkstatt verfolgt zwei Ziele: Einkommen für die Mitglieder zu generieren und die Ausbildung in der Weberei für andere freiwillige Frauen zu gewährleisten. Es gibt 14 weibliche Lernende (davon 9 PDI-Frauen) in der Werkstatt, die in drei Stufen unterteilt sind. 1^{ère} Jahr: 9 Lernende, 2. Jahr: 3 Lernende, 3. Jahr: 2 Lernende. Nach drei Jahren Ausbildung ist der Lernende in der Lage, eine eigene Werkstatt zu führen. Die Werkstatt benötigt Unterstützung bei der Organisation von Gemeinschaftsmahlzeiten für die Lernenden während der Werkstattarbeit, da die meisten von ihnen Binnenvertriebene sind.

Auftrags-Nr.	Einkaufen				Produktion		Verkauf			Gewinnspanne
	Bezeichnung	Menge	P.U	P.T.	Bezeichnung	Menge	Menge	P.U	P.T.	
3. YEMBOAMA-KOOPERATIVE Vorsitzende: LANKOANDE Pouguinisséri Tel: 76 07 09 46 <i>Erhaltene Finanzierung: 950.000 FCFA</i> Ziel: Schutz der Verarbeitungseinheit vor	Material :									
	Kauf von Zement	83 Taschen	5 250	435 750						
	Kauf Eisen von 6	17	2 250	38 250						
	Kauf Eisen von 8	27	3 500	94 500						
	Kauf von Anhängereisen	1 Rolle	4 500	4 500						
	Kauf von Kies	12 Dreirad	8 500	102 000						
	Kauf von Kieselsteinen	3 Dreirad	9 000	27 000						
	Wasser kaufen	104 Fass	500	52 500						
	Wasser kaufen	FF	75 000	75 000						
	Ziegelherstellung	FF	121 000	121 000						

Staub und Kauf wichtiger Materialien.	Mauerbau				950 000					
	TOTAL									

Kommentar: Das Ziel dieses Mikroprojekts wird durch den Bau des Schutzzauns für die Produktionseinheit erreicht.

Auftrags-Nr.	Einkaufen				Produktion		Verkauf			Gewinnspanne
	Bezeichnung	Menge	P.U	P.T.	Bezeichnung	Menge	Menge	P.U	P.T.	
4. Asso. Des Femmes Coiffeuses de Piela/AFCP Erhaltene Finanzierung: 1.050.000 F CFA	Material :									
	- Tische	20	30 000	600 000						
	- Stühle	40	7 500	150 000						
	- Schaufensterpuppe	20	15 000	300 000						
	Unter Gesamt 1			1 050 000						
	TOTAL Allgemein			1 050 000						

Kommentar: Die Anschaffung der Ausrüstung hat zu einer Verbesserung der Bedingungen für Kundinnen und Lernende geführt. Es gibt 92 Lernende in 20 Damenfriseurwerkstätten, die alle in der Stadt Piéla angesiedelt sind. Die Anzahl variiert zwischen 2 und 13 Lernenden in einem Atelier. Die Begünstigten sagen, dass es früher viele Kunden gab, aber aufgrund der Sicherheitslage ist der Kundenstamm zurückgegangen. Obwohl es nicht einfach war, den Verdienst zu berechnen, sagen die Friseurinnen, dass sie ein Einkommen erzielen, das es ihnen ermöglicht, ihre Lebensbedingungen zu verbessern. In Wirklichkeit können sie sich selbst versorgen, für ihre Kinder sorgen und zur Entwicklung ihrer Familien beitragen. Darüber hinaus profitieren mehrere andere Frauen von der Friseurausbildung.

Auftrags-Nr.	Einkaufen				Produktion		Verkauf			Gewinnspanne
	Bezeichnung	Menge	P.U	P.T.	Bezeichnung	Menge	Menge	P.U	P.T.	
5. Genossenschaft MANIPOUGUINI Vorsitzende: DAYAMBA Djingri Tel: 57 71 19 23 Erhaltene Finanzierung: 1.015.000 Ziel: Verbesserung der Produktqualität und Stärkung der Produktionskapazität.	Material :									
	- Hausbau 8 Bleche	1	297 500	297 500						
	Zwischensumme 1			297 500						
	Rohstoff:									
	Balanitsamen									
	Kauf von Erdnüssen	25 Assietten	500	12 500	Öl	20 l	15 l	2 000	30 000	
	Kauf von Neem-Samen	31 Taschen	17 500	542 500	Erdnussöl	100 l	50 l	1 250	62 500	
		20 assieted	500	10 000	Neemöl	75 L	75 L	2 500	187 500	
		Kauf von Türen		100 000	Erdnussöl	966 L	966 L	1 250	1 207 500	
	Unter Gesamt 2			565 000	Neemöl	5 L	5 L	2 500	12 500	
	TOTAL			862 500					1 500 000	637 500

Kommentar: Das Ziel dieses Projekts wurde durch den Bau eines Häuschens für die Ölpressen und die Lagerung von Rohstoffen und Materialien sowie durch die Produktion und den Verkauf von Balanit- und Erdnussöl erreicht. Die Frauen konnten sich eine Summe von 600.000 F CFA teilen und haben auf ihr Konto bei der Volkskasse eine Summe von 900.000 F CFA eingezahlt.

In dieser Genossenschaft haben wir ein Problem mit dem Zusammenhalt zwischen den Mitgliedern festgestellt, zu dem wir Gespräche in Erwägung ziehen.

Auftrags-Nr.	Einkaufen				Produktion		Verkauf			Gewinnspanne
	Bezeichnung	Menge	P.U	P.T.	Bezeichnung	Menge	Menge	P.U	P.T.	
6. TIENU-TODIMA Vorsitzende: TAMBONGOU Bédipouogou Tel: 75 47 28 60 <i>Erhaltene</i> <i>Finanzierung:</i> <i>950.000 FCFA</i>	Material :									
	– Kauf eines Gerichts	1	3 000	3 000						
	Unter Gesamt 1			3 000						
	Rohstoffe :									
	– Kauf von Erdnuss	46 Taschen	20 000	920 000	Öl aus 7 Erdnuss Säcken	63 L	63 L	1 000	63 000	
	– Kauf von Erdnuss	2 Karre	7 500	15 000	Koura -koura	FF	FF	105 000	105 000	
	– Kauf von Holz	FF	700	700	Öl aus 5 Erdnuss Säcken	48 L	48 L	1000	48 000	
	– Entkörnung	FF	1 300	1 300	Koura -koura	FF	FF	17 500	17 500	
	– Mahlen			937 000	Öl aus 20 Säcken Erdnüssen für die letzte Bewertung	120 L	120 L	1200	144 000	
	Unter Gesamt 2				Öl aus 14 Säcken Erdnüssen	70 L	70 L	1 250	87 500	
TOTAL				Koura-koura	18	18 Gerichte	15 000	270 000		
				Herstellung von Koura-Koura und Öl	Gerichte	20 Gerichte	15 000	300 000		
					20 Gerichte				1 035 000	
									95 000	

Kommentar: Nach Abschluss der Produktion und des Verkaufs von Koura - Koura und Öl erzielte die Kooperative positive Ergebnisse. Tatsächlich erzielte sie Verkaufseinnahmen von 1035000 FCFA gegenüber Ausgaben von 940000 FCFA, woraus sich eine Gewinnspanne von 95000 FCFA ergab. Die Gewinne wurden unter den sieben Mitgliedern der Kooperative aufgeteilt und 940.000 FCFA wurden bei der Volkskasse eingezahlt.

Auftrags-Nr.	Einkaufen				Produktion 1 und 2		Verkauf			Gewinnspanne
	Bezeichnung	Menge	P.U	P.T.	Bezeichnung	Menge	Menge	P.U	P.T.	
7. Asso YENTIARI POUJNI <i>Erhaltene</i> <i>Finanzierung: 775.000</i>	Material :									
	– Häcksler	01	425 000	425 000						
	– Spule	01	50 000	50 000						
	Zwischensumme 1			475 000						
	Rohstoffe :									
– Maniok-Säcke	7	32500	227 500	Attiéké	20	20	40 350	807 000		

	Unter Gesamt 2 TOTAL G			227 500 702 500	Attiéké TOTAL	7 27		7 27	35 000	245 000 1 052 000	277 000
--	-----------------------------------	--	--	----------------------------	-------------------------	---------	--	---------	--------	-----------------------------	----------------

Kommentar: Wir können feststellen, dass diese Kooperative bereits einen Vorrat an Attiéké hatte, den sie aus eigenen Mitteln produziert hat. Dies erklärt, warum die Menge an Maniok in der Produktion die Menge an Vorräten übersteigt. Das ist sehr ermutigend. Die Mitglieder der Kooperative freuen sich über die finanzielle Unterstützung der APB und ihres Partners FPB, die es ihnen ermöglicht hat, Einkommen zu generieren, das ihnen, ihren Familienmitgliedern und der Gemeinschaft im Allgemeinen zugute kommt, die vor Ort Attiéké kaufen können.

Auftrags-Nr.	Einkaufen				Produktion		Verkauf			Gewinnspanne
	Bezeichnung	Menge	P.U	P.T.	Bezeichnung	Menge	Menge	P.U	P.T.	
8. SCOOPS TINOA TIENOU <i>Erhaltene Finanzierung: 800.000 F CFA</i>	Material :									
	– Schiebt schiebt	01	75 000	75 000						
	– Tisch	01	25 000	25 000						
	– Stuhl	01	15 000	15 000						
	– Etiketten Packungen zu 100	5	15 000	75 000						
	– Schwarze Beutel	02	20 000	40 000						
	– Werbeschild	01	30 000	30 000						
	Zwischensumme 1			260 000						
	Rohstoffe :									
	– Tasche mit Neresamen	4	90 000	360 000	Packung mit	450	450	1 000	450 000	
	– Holz	15	5 000	75 000	1000					
	– Transport	ff	ff	25 000	(2 benutzte					
	– Seifen	ff	ff	5 000	Taschen)					
	– Umzug	02	15 000	30 000						
	– Bankgebühren	1 Jahr	8 000	8 000						
	– Wasser und Holz	ff	ff	37 000						
	– Kauf von Neresamen	5	100 000	500 000	Packung mit	1575	1575	1000	1 575 000	
– Kauf von Verpackungen	Taschen	ff	30 000	1000 F (7						
– Wasser und Holz	ff	ff	150 000	benutzte						
Unter Gesamt 2	ff		1 220 000	Taschen)						
TOTAL Allgemein			1 480 000						2 025 000	545 000

Kommentar: Mehrere Produktionen und Verkäufe von Sumbala wurden von den Frauen durchgeführt und erzeugten eine Gewinnspanne von 545000 FCFA.

500 000 FCFA wurde unter den Mitgliedern der Kooperative aufgeteilt. 1.525.000 F wurden in ihrer bei der Volkskasse hinterlegt, um ihnen die Wiederaufnahme der Aktivitäten in der nächsten Trockenzeit zu ermöglichen.

Auftrags-Nr.	Einkaufen				Produktion		Verkauf			Gewinnspanne
	Bezeichnung	Menge	P.U	P.T.	Bezeichnung	Menge	Menge	P.U	P.T.	
9. YEMBOAMA PANTANLOANA <i>Erhaltene Finanzierung:800.000 FCFA</i>	Material :									
	– Schafe	10	56 000	560 000	Schafe	10	10	91 000	910 000	110 000
	– Gitter	02	18 500	37 000						
	– Transport und Parken von	10	1 200	12 000						
	– Heu	75	200	18 000						
	– Tierärztliche Versorgung	10	6 700	67 000						
Unter Gesamt 1			694 000							
Rohstoffe :										
				106 000						

	- Hirsestiele und Presskuchen Unter Gesamt 2 TOTAL			106 000 800 000						110 000
--	---	--	--	----------------------------	--	--	--	--	--	----------------

Kommentar: Alle Tiere wurden verkauft. Mindestens 110 000 FCFA wurden als Gewinn eingenommen.

800.000 F wurden bei der Volkskasse eingezahlt und 110.000 F wurden unter den Mitgliedern der Kooperative aufgeteilt. Die Frauen planen, die Aktivitäten in der nächsten Saison wieder aufzunehmen.

Auftrags-Nr.	Einkaufen				Produktion		Verkauf			Gewinnspanne
	Bezeichnung	Menge	P.U	P.T.	Bezeichnung	Menge	Menge	P.U	P.T.	
10. Asso. Merveille / Bilanga Vorsitzende : LANKOANDE Boama Tel: 79 57 02 38 <i>Erhaltene Finanzierung:</i> 625.000 Tätigkeit: Herstellung von Sumbala	Material :									
	- Kochtöpfe	05	10 000	100 000						
	- Fässer	02	25 000	50 000						
	- Große Gerichte	03	5 000	15 000						
	- Eimer	12	1 000	12 000						
	- Große Körbe und kleine Schalen	09	1 500	1 500						
	- Seife + Omo	04	500	1 500						
	- Holz + Wasser	-	5 000	5 000						
	- Wasser+Holz	-	70 000	70 000						
				55 000						
		Zwischensumme 1			310 000					
		Rohstoffe :								
	- Nierensäcke	04	75 000	300 000	Soumbala	256 Beutel	256	1 000	256 000	
- Planen	01	5 000	5 000		Sumbala	270	1 000	270 000		
- Beutel	01	5 000	5 000			207	1 000	207 000		
- Transport	01	5 000	5 000							
	Unter Gesamt 2 TOTAL G			315 000 625 000					733 000	108 000

Kommentar: Die Genossenschaft hat drei Produktionen von Sumbala durchgeführt und 733 000 FCFA eingenommen, während sie 625 000 FCFA ausgegeben hat, woraus sich eine Gewinnspanne von 108 000 FCFA ergibt. Der Betrag von 633.000 FF wurde auf ihr Konto bei der Volkskasse eingezahlt und die 100.000 FF wurden unter den Mitgliedern der Kooperative aufgeteilt.

2 Welche Einschätzung treffen Sie? (Komponente AGR)

Tabelle 4 :

Struktur und Person, die für das Projekt verantwortlich ist	Titel des Projekts	Was war gut?	Was war schlecht?	Was wurde gelernt?	Aufgetretene Schwierigkeiten? Lösungen gefunden?	Stärken / Schwächen?
Gemeinde Piéla						
1. HANGUIPO/ Schneider aus Piéla Tiabondou Timothée: Tel.: 76 21 67 41	Erwerb von Arbeitsmaterial und einem Hangar	Wir sind sehr froh, dass wir Nähmaterial haben und auch, dass wir mit dem Bau eines Hangars beginnen konnten; das wird uns helfen, einen gut disponierten Rahmen für unsere verschiedenen Arbeiten zu haben und unsere Umsätze zu steigern.	Wir können sagen, dass das, was wir kaufen konnten, nicht ausreichte, weil unsere Mittel begrenzt waren; daher konnten wir auf der Ebene des Hangars nur den Anfang machen.	Wir haben wirklich viel darüber gelernt, dass das Arbeiten im Team uns hilft, solidarisch und sozial untereinander zu sein, und das ist eine Stärke, die uns hilft, vorwärts zu kommen. Wir lernen auch, dass mit einem Partner wie APB die Gruppe vollkommen aufblühen wird.	Die Schwierigkeiten betrafen das Nähmaterial, das zu klein war, um alle zufrieden zu stellen, aber in einem Anfall von Solidarität konnten wir durch Konsens an die Begünstigten verteilen.	Wir haben das Wissen und die Qualifikationen, aber es gibt nicht genügend geeignetes Material. Darüber hinaus haben wir keinen geeigneten Ort wie unseren errichteten Sitz; wir haben auch keine Fortbildungen, um unseren Lernenden bessere Kenntnisse zu vermitteln.
2. Genossenschaft TIENU HANGLA LANKOANDE Tissa Anna Tel: 75 01 04 52 Tel:	Weben, Färben und Vermarktung von lokaler Bekleidung	. Insgesamt wurden für die Anfertigung des Hangars Materialien von guter Qualität eingekauft. Betreuung durch ADDESP und APB sowie beratende Unterstützung.	Nichts war schlecht	Wir haben gelernt, dass wir Essen für die Lernenden haben müssen. Wir haben Tipps für die Arbeit bekommen.	<ul style="list-style-type: none"> - Die Beschaffung des Kienes war nicht einfach, was die Arbeiten etwas behinderte. - Unzureichende finanzielle Mittel - Mangel an Nahrung für die Lernenden Als Lösung : - Sparen Sie einen Teil des erzielten Gewinns und suchen Sie einen Partner, der uns dabei hilft. 	<p>Abreden, die Vereinigung der Mitglieder, gute Zusammenarbeit und Solidarität.</p> <p>Unzureichende Ausrüstung für die Arbeit, Unsicherheit führt dazu, dass wir unsere Waren nicht gut absetzen können.</p>

3.	YEMBOAMA /Atiékè) LANKOANDE Pouguinisséri Tel: 76 07 09 46	Staubschutz für die Attiékè-Verarbeitungs- und Vermarktungseinheit und Kauf von wichtigen Materialien	Insgesamt waren die Materialien für den Bau von guter Qualität mit einer besseren Konfektionierung der Ziegelsteine	.nichts zu berichten	Betreuung der Arbeiter durch die Mitglieder der Genossenschaft	Unzureichende Mittel für den Bau der Mauer, insbesondere für die Beschaffung eines Portals. Die Lösung ist, die Wirtschaft der Genossenschaft zu schonen und gleichzeitig die Hand nach den Partnern auszustrecken.	Zusammenschluss, Arbeit und Solidarität der Mitglieder der Genossenschaft. Finanzierung erworben. Unsicherheit, die die Absatzmöglichkeiten verringert.
4.	AFCP OUOBA Anna Te l: 76 54 03 93	Verstärkung von Ausrüstung und Material	All die Materialien, die wir erhalten haben, haben uns sehr geholfen.	Nichts zu berichten	Mit dem Erwerb der Schaufensterpuppen haben wir gelernt, jede Art von Frisurenmodell zu machen, die wir machen möchten.	Keine besonderen Schwierigkeiten.	Als Stärke ist die gegenseitige Unterstützung der Friseurinnen bei der Erstellung von Frisurenmodellen zu nennen
5.	Genossenschaft MANIPOUGUI NI DAYAMBA Djingri Tel.: 57 71 19 23	Stärkung der Produktionskapazität und Verbesserung der Produktqualität	Finanzierung erworben.	Nichts zu berichten	Gewinnung von Öl guter Qualität	Absatzprobleme ; als Lösung: Ausstellung unserer Produkte auf Messen	- Zugänglichkeit und Verfügbarkeit des Rohmaterials - Erfahrung in dem Bereich - Engagement und Entschlossenheit der Mitglieder - Eine geringe Marktnachfrage
6.	TIENU TODIMA TAMBONGOP U Bédipouogou Tel: 75 47 28 60	Verarbeitung und Vermarktung von Erdnussprodukten	Im Großen und Ganzen war alles gut; wir hatten einen Lagerplatz auf mit der Unterstützung der APB. Wir konnten einige Aktivitäten durchführen	R.A.S.	Wir haben gelernt, wie man die Arbeit verfolgt und wie man sich beraten lässt.	Unzureichende Ausrüstung für die Arbeit Sparen des von der Genossenschaft erwirtschafteten Gewinns und Suche nach Partnern	Union der Mitglieder, gute Zusammenarbeit, Solidarität und Arbeit Unsicherheit
Gemeinde Bilanga							
7.	YANTIARI POUGUINI NAHINI	Verarbeitung von Maniok zu	Beschaffung der Ausrüstung und	Nichts zu berichten	Schulung der Mitglieder im Umgang mit dem Häcksler	.- Absatzschwierigkeiten aufgrund von: Unsicherheit	- Verfügbarkeit von Material

Adjima Tel.: 76 11 24 24	Attiékè in Bilanga	Erleichterung der Arbeit			Energiearmut Preise für Geräte in die Höhe geschneit	- Abwanderung von Kundinnen und Kunden aufgrund von Unsicherheit.
8. TINUA TIENU LANKOANDE Fatimata Tel.: 78 71 74 36	Verarbeitung von Sumbala	Die starke Nachfrage nach unseren Produkten Das Material und den Rohstoff (Nere) erhalten Die starke Mobilisierung der Mitglieder der Gruppe Der erhaltene Hangar, um die Aktivität durchführen zu können	Unsicherheit	Wie man Beziehungen zwischen anderen Strukturen knüpft Die Suche nach Partnern und Kundschaft Die Einbeziehung aller Gruppenmitglieder		Stärken: die Mobilisierung der Gruppe, Die Verfügbarkeit von Material und Rohstoffen Das Grundstück und der Schuppen Schwächen: Unzureichende finanzielle und materielle Mittel
9. YEMBOAMA / Pantanloana YARGA Awa Tel.: 79 12 79 72	Unterstützung bei der Schafzucht	Dank dieser Finanzierung konnten wir die Tiere haben	-Der Mangel an Schulungen -Schwächen bei den Mitteln -Neue Krankheiten	- die Erfahrungen, die wir im Bereich gemacht haben - wird es uns begünstigen, sobald wir demnächst Tiere gewinnen.	Schwierigkeiten: Wir haben den geforderten Betrag nicht bekommen ; Tierkrankheiten, Mangel an neuen Ideen. Lösungen: Wir haben die Anzahl der vorgesehenen Schafe verringert; Betreuung durch den Tierarzt.	Wir haben den Willen und die Kraft für die Arbeit und machen Beiträge. Schwächen: fehlende Ausbildung und genug Geld.
10. MERVEILLE LANKOANDE Boama Tel.: 79 57 02 38	Herstellung und Vermarktung von Sumbala	Wir waren froh, dass wir das Geld bekommen haben	Unzureichende Höhe des beantragten Betrags	Gute Beherrschung der Tätigkeit (Herstellung von Sumbala)	Schwierigkeiten: Der Preis für das Material ist auf dem Markt gestiegen ; Lösungen gefunden : das benötigte Material wurde gekauft, um mit der Arbeit zu beginnen ; wir bitten um mehr Geld für das nächste Mal, damit wir unsere Aktivitäten durchführen können	Mit unserer Erfahrung, die wir in der Arbeit haben, können wir auch wiederum unseren Mitschülern helfen, ihre Aktivitäten durchzuführen Mangel an Ausrüstung.

B. Komponente Landwirtschaft / Ernährungssicherheit

In diesem Jahr umfasst diese Komponente zwei (2) Strukturen.

1. Wie ist der aktuelle Stand der Umsetzung auf der Ebene dieser Strukturen?

a. Was wurde getan?

Tabelle 5: Überblick über die Ergebnisse der Mikroprojekte.

Auftrags-Nr.	Einkaufen				Produktion		Verkauf			Gewinnspanne
	Bezeichnung	Menge	P.U	P.T.	Bezeichnung	Menge	Menge	P.U	P.T.	
11. Asso. BAMMA TODA <i>Erhaltene Finanzierung: 1 000 0000 F CFA</i>	Material :									
	- Charette	1	250 000	250 000						
	- Schaufeln + Hacken + Rechen	24	3 000	110 000	Produktion von Bio-Dünger (Bokachi)	5 Tonnen	5 Tonnen	120 000	600 000	
	- Gießkannen	4	10 000	40 000						
	- Schubkarre	2	30 000	60 000						
	- Bariques	5	30 000	150 000						
	- Planen	2	7 500	15 000						
	Unter Gesamt 1			625000						
	Rohstoffe :									
	- Eigenleistung der Begünstigten				(Nicht geschätzt)					
	- Esel	02	100 000							
	- Kohle	02	7 000	200 000						
	- Heu	Taschen	2 500	14 000		5 Tonnen	5 Tonnen	120 000	600 000	
	- Karton mit Zucker	05	25 000	12 500						
	- Seine	Taschen	2 000	25 000		5 Tonnen	5 Tonnen	120 000	600 000	
- Hinterlassenschaft en von Tieren	01 Karton 05	1 000	10 000 8 000							
Unter Gesamt	Taschen		494 500						1 800 000	
TOTAL	08 Taschen		1 119 000						681 000	

Kommentar: Drei Produktionen von Bokachi (15 Tonnen) wurden von den Mitgliedern der Kooperative durchgeführt. Dadurch wurde ein Gewinn von 681.000 FCFA erzielt. Eine Summe von 300.000 FCFA wurde unter den Mitgliedern aufgeteilt und 1.500.000 FCFA auf ihr Konto bei der Volkskasse eingezahlt.

Auftrags-Nr.	Einkaufen				Produktion		Verkauf			Gewinnspanne
	Bezeichnung	Menge	P.U	P.T.	Bezeichnung	Menge	Menge	P.U	P.T.	
12. SCOOPS PMFT Dissi Té BILANGA <i>Finanzierung: 1 000 000 F CFA</i>	Material :									
	- Rolle aus Drahtgeflecht	08	100 000	800 000						
	- Garnrolle	01	30 000	30 000						
	- Haken	20	250	5 000						
	- PVC-Rohr 75	04	5 500	22 000						
	- Plane	01	5 000	5 000						
	- Gaspecht	01	2 000	2 000						
	- Schaufel	01	1 000	1 000						
	- Pfosten	60	100	6 000						
	- Karren			871 000						
	Unter Gesamt 1									
	Rohstoffe :	Ff	1 000	1 000						
	- Lokales Saatgut	05 Kg	400	2 000						
	- Düngemittel	4	1 500	6 000						
	- Karren	ff		60 000						
- Transport			69 000							
Unter Gesamt 2			940 000							
TOTAL G										

Bemerkungen: Diese Genossenschaft wurde aufgrund der Unsicherheit in der Region von ihrem üblichen Produktionsstandort verlegt. In Bilanga angekommen, baten die Mitglieder um einen Standort, der ihnen für die Produktion von Hülsenfrüchten geliehen wurde. Die Produktion von Hülsenfrüchten (Bohnenblätter, Okra, Sauerampfer) hatte positive Auswirkungen auf die Haushalte der intern vertriebenen Produzentinnen (IDPs). In diesem Sinne wurde ihre Nahrungsration angereichert.

Welche Einschätzung geben Sie ab? (Komponente Landwirtschaft/Ernährungssicherheit)

Tabelle 6 :

Struktur und Person, die für das Projekt verantwortlich ist	Titel des Projekts	Was war gut?	Was war schlecht?	Was wurde gelernt?	Aufgetretene Schwierigkeiten? Lösungen gefunden?	Stärken / Schwächen?
Gemeinde Bilanga						
11. BAM TODA SAGADOU Lotori Tel: 69 16 70 15	Bokachi-Verarbeitung	Erreichen einer guten Produktion des Bio-Düngers	Nichts zu berichten	Lernen über Marketing	Unzureichende Ausstattung und finanzielle Mittel	Düngung des Bodens, Beitrag zur Erhaltung der Gesundheit von Mensch und Tier, Bekämpfung der Armut
12. PMDTB/DISSI TEH NADIEBA Kokoro Tel: 68 63 14 38	Einen Maschendrahtzaun für einen 0,5 ha großen Gemüsegarten mit Bewässerungsausrüstung errichten.	Die Errichtung des Zauns (an einem geliehenen Standort, da PDI-Empfänger) - Effektivität des Gemüseanbaus für den Bedarf an Subsistenznahrung	Keine	Widerstandsfähigkeit (Ernährung, psychologisch, ...) - Aneignung von Techniken zur Bewirtschaftung und Produktion auf einem trockenen Boden (technische Routen dank der technischen Dienste und Partner: Landwirtschaft + APB)	Schwierige Sicherheitslage, die dazu führt, dass Produzentinnen auf Wanderschaft gehen: PDI - Nicht abgeschlossenes Budget: Teilfinanzierung des Projekts: 1.000.000 F / 1528500 F - Kostenexplosion bei Artikeln - Gezielter Kauf der Grundausstattung (Maschendrahtrolle) - Zusammenarbeit mit Schwesterkooperationen : Ausleihstandort + Städtepartnerschaft	- Entschlossenheit / Dynamik der begünstigten Frauen: Resilienz - Gutes Coaching der Partner: APB, Rathaus, technische Dienste, ... Garant für eine strukturierende Begleitung ; - Tendenzielle Verbesserung des Sicherheitsumfelds ; - PDI-Status der Produzentinnen - Kein Abschluss des vorläufigen Budgets

Komponente Sensibilisierung

In diesem Jahr umfasst dieser Bereich eine (1) einzelne Struktur.

1. Wie ist der aktuelle Stand der Umsetzung in dieser Struktur?

a. Was wurde getan?

Tabelle 7: Überblick über die Ergebnisse des Mikroprojekts.

Auftrags-Nr.	Einkaufen				Produktion		Verkauf			Gewinnspanne
	Bezeichnung	Menge	P.U	P.T.	Bezeichnung	Menge	Menge	P.U	P.T.	
13. ADDB <i>Erhaltene Finanzierung: 1 000 000 FCFA</i>	Material :									
	Spielzeug für PDI- Kinder und Gastkinder	10	35 000	350 000						
	-Ausbildung von Animateuren	1	75 000	75 000						
	-Unterstützung für Ausbilder	10	25 000	250 000						
	_Aufnahme von Animateuren	ff	50 000	50 000						
	-Lieferungen	05	5 000	25 000						
	-Erfrischung			1 000 000						
	Unter Gesamt 1									
	Rohstoffe :									
	-			1 000 000						
	TOTAL Allgemein									

Kommentar: Die Animationen der Binnenvertriebenen (IDPs) zum Thema sozialer Zusammenhalt (gutes Verhalten der IDPs im halbstädtischen Umfeld) wurden in Gruppen im Zentrum von Bilanga durchgeführt.

Es wurden Kleidung und Matten für die PDIs angeschafft und verteilt. Außerdem wurde Spielzeug erworben und an PDI-Kinder und Gastkinder verteilt, das als Gesellschaftsspiel zwischen den Kindern dienen soll, um die Kluft zu verringern und die soziale Integration zu erleichtern.

2 Welche Einschätzung geben Sie ab? (Teilaspekt Sensibilisierung)

Tabelle 8 :

Struktur und Person, die für das Projekt verantwortlich ist	Titel des Projekts	Was war gut?	Was war schlecht?	Was wurde gelernt?	Aufgetretene Schwierigkeiten? Lösungen gefunden?	Stärken / Schwächen?
Gemeinde Bilanga						
13. ADDB NAMOANO Emmanuel Tel.: 78 53 13 56	Aufklärung über Kinderschutz zum Nutzen der PDI's	<ul style="list-style-type: none"> - Die Tatsache, dass Sie den Zeitplan einhalten können - Die Einbeziehung von Ressourcenpersonen (Komitee, PDI, Familienoberhäupter, Gastgeber) - Die Einbeziehung von Kindern (nicht PDI bei der Aufklärung) 	Nichts zu berichten	<ul style="list-style-type: none"> - die Bedeutung des sozialen Zusammenhalts auch im Umfeld von Kindern - Der Wert des Zusammenhalts zwischen Kindern im Schulleben der PDI's - Wahrnehmung der Sinnhaftigkeit von Animationen seitens der Eltern 	keine Schwierigkeiten gehabt	<p>Stärken: Engagement und Wille der PDI-Kinder, effektive Teilnahme der Schülerinnen und Schüler an den Sitzungen.</p> <p>Schwächen: Die Ernährungsprobleme machen sich bemerkbar.</p>

IV. Begleitung - Überwachung der Maßnahmen der Mikroprojekte und Schulungen :

Die überwiegende Mehrheit der Überwachung der Maßnahmen der Mikroprojekte 2023-2024 erfolgte durch den Projektbeauftragten und Mitglieder der Basisorganisationen. Punktuell haben andere Mitglieder der Koordination wie der Buchhalter, die Sekretärin und der Koordinator zusammen mit dem Projektbeauftragten und in Zusammenarbeit mit Vorstandsmitgliedern der ADDESP und der ADDDB Feldbesuche durchgeführt, um die Umsetzung festzustellen und die Begünstigten zu ermutigen. Es wurden Überwachungsbögen für die Berichterstattung erstellt, die der Koordinator dem Personal, das die Besuche durchführte, zur Verfügung stellte. Die Bögen wurden von den Begünstigten ausgefüllt und dienten als Datenbasis für den vorliegenden Abschlussbericht. In diesem Jahr konnten wir eine Schulung für die Begünstigten über das Verfassen von Berichten (nach dem Raster) und einen Workshop mit den Begünstigten abhalten, um gemeinsam Bilanz zu ziehen und die erlebten Realitäten zu diskutieren. Die Aufsicht und Koordination erfolgte durch den Koordinator des APB.

Schlussfolgerung

Letztendlich wurden alle dreizehn (13) Mikroprojekte, die am 14. November 2023 für den Zeitraum 2023-2024 in einer Gesamthöhe von zwölf (12) Millionen bewilligt wurden, zufriedenstellend umgesetzt. Die Begünstigten sind zufrieden mit der Finanzierung durch den APB und seinen Partner FPB und damit, dass sie Aktivitäten durchführen können. Sie freuen sich über die erzielten Ergebnisse, da sie Gewinne zwischen 95.000 und mehr als 600.000 FCFA erwirtschaftet haben. Bei den meisten Genossenschaften wurden die Gewinne teilweise oder ganz unter den Mitgliedern für deren Bedürfnisse aufgeteilt.

Für die APB ist es auch eine echte Genugtuung, dass sie die begünstigten Strukturen bei der Durchführung der Mikroprojekte trotz der besorgniserregenden Sicherheitslage in der Region und in Burkina im Allgemeinen begleiten konnte. Die Begünstigten waren froh, dass sie Schulungen erhalten hatten, die es ihnen ermöglichten, ihre Berichte mithilfe der von der APB entworfenen Muster besser zu verfassen.

Schließlich möchten wir die Gelegenheit nutzen, um dem Vorstand, den Mitgliedern und Spendern des FPB unseren herzlichen und tief empfundenen Dank für Ihr Engagement für den Aufbau von Kapazitäten und die Steigerung des Einkommens auszusprechen, um zur Verbesserung der Lebensbedingungen der Menschen in Piéla und Bilanga beizutragen.

Geschehen zu Piéla am 30. September 2024

Für den APB
Der Koordinator :

Josué OUOBA